

Dr. Thomas Rührer

Sortenneuheiten – pro und contra...

„Welche neuen Sorten schauen in der Steiermark gut aus?“

Diese Frage wird häufig von interessierten Obstbauern an die Sortenprüfer im Versuchszentrum Haidegg gestellt. Die Antworten aus den Kleinparzellenversuchen werden oft mit Spannung erwartet. Einige Beobachtungen wenige Wochen vor der heurigen Ernte sollen in diesem Artikel in Kürze dargestellt werden.



La Flamboyante (Mairac).

La Flamboyante (Mairac®) und Milwa (Junami®)

Nachdem im Vorjahr beide Sorten im Kleinparzellenversuch ohne Ertrag geblieben sind, tragen beide Schweizer Züchtungen heuer wieder gut. Bei der Ausdünnung wurde heuer mit Benzyladenin anstelle von Auxinen gearbeitet. Es wird erwartet, dass dadurch die Alternanz etwas reduziert werden kann.

Nicoter (Kanzi®)

Diese Sorte trägt auch heuer wieder sehr gut. Magnesiummangelsymptome sind bisher noch keine zu beobachten. Die Sorte wurde allerdings gezielt mit Magnesiumdüngern behandelt.

ROHO 3615 (Evelina®)

Wie die Muttersorte Pinova trägt auch Evelina sehr regelmäßig und bringt bereits in Junganlagen gute Erträge. Zu achten ist auf die verstärkte Nachblüte im Sommer.

Wellant®

Die Sorte zeichnet sich durch ein rustikales Erscheinungsbild aus, dadurch fällt auch die etwas stärkere Berostung nicht ins Gewicht, da diese bei der Sorte als Sortenmerkmal gilt.



Wellant mit der typischen Berostung, die die Sorte „rustikal“ erscheinen lässt.

Sunshine-Line

Von der Sunshine-Line zeigt Luna heuer untypisch starke Berostung auf der Schalenoberfläche (siehe auch Artikel „Beobachtungen aus den Bio-Versuchen“), Opal zeigt auch heuer wieder starke Berostung der Schale, obwohl bei dieser Sorte bewusst auf Kupferbehandlungen verzichtet wurde. Sirius ist ebenfalls extrem stark berostet und zeigt ungewöhnlich starkes Auftreten von Frostzungen. Grundsätzlich fällt heuer der extrem niedrige Behang bei allen gelben, schorffresistenten Sorten auf. Eine Ausdünnung mit Schwefelkalk wird im nächsten Jahr wohl unerlässlich sein.



Gelbschalige Sorten reagieren besonders stark mit Berostung.

COOP 39 (Crimson Crisp®)

Die Blüte war vorerst unerwartet stark, der Fruchbehang allerdings lässt zu wünschen übrig. Vermutlich war ein leichter Frost um die Blüte für den starken Blütenfall verantwortlich. Der Baumwuchs ist mit eher dünnen Trieben als sehr licht zu bezeichnen.

CIV G198 (Modi®)

Die dunkelrote, schorffresistente Neuzüchtung aus Italien fällt neben ihrer dunklen Farbe auch wegen der charakteristischen Fruchtform auf. Der Behang im Kleinparzellenversuch ist heuer gut. Die in den letzten Jahren stark aufgetretene Berostung ist heuer deutlich geringer ausgeprägt. Auch bei der Sorte Modi wurde bewusst auf den Einsatz von Kupfer verzichtet.



Modi ist eine vielversprechende neue schorffresistente Sorte aus Italien.